

Verbundbericht 2020



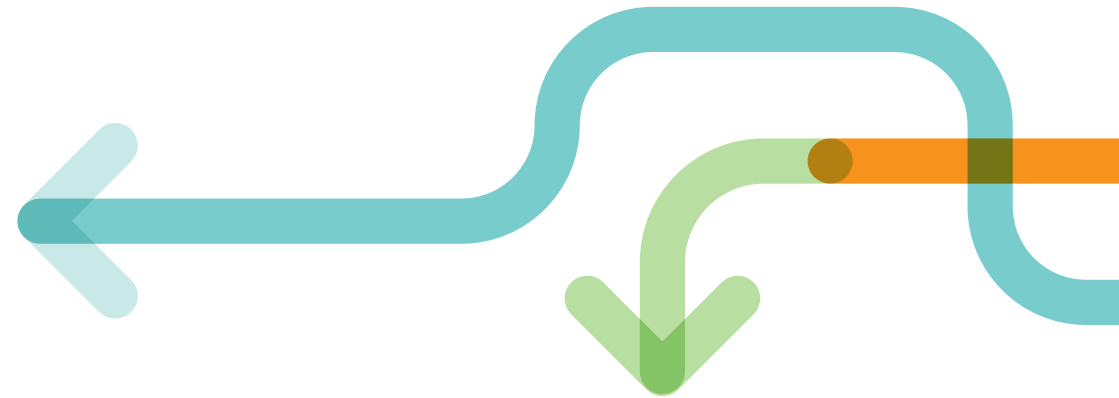


Liebe Leserin, lieber Leser,

das Jahr 2020 und die Corona-Pandemie haben uns alle – auch den Verkehrsverbund Rhein-Mosel (VRM) – vor völlig neue Herausforderungen gestellt. Zum Beispiel kam es besonders während des Lockdowns zu einem deutlichen Rückgang der Fahrgäste. Trotzdem musste der Grundbetrieb aufrechterhalten werden. Verluste auf der einen und Ausgaben auf der anderen Seite, die dank des ÖPNV-Rettungsschirms des Bundes und der Länder kompensiert werden konnten. Derzeit stehen insgesamt rund 200 Millionen Euro aus Bundes- und Landesmitteln zur Verfügung. Eine wichtige Unterstützung, die Arbeitsplätze sichert und die Mobilität für die Bürgerinnen und Bürger weiterhin gewährleistet.

Zudem gab es Neuerungen: Tausende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus unterschiedlichen Betrieben konnten sich über das neu konzipierte Angebot des VRM-JobTickets freuen. Doch damit nicht genug, denn das Verkehrsangebot in vielen Landkreisen hat sich durch erneute und fortgesetzte Ausschreibungen wesentlich verbessert. Auch im Tourismusbereich gab es gute Nachrichten: Das VRM-Gästeticket wurde für Übernachtungsgäste im Landkreis Neuwied eingeführt und zusammen mit dem „Wanderpapst“ Manuel Andrack haben wir eine informative Wanderbroschüre herausgebracht. Klingt vielversprechend? Auf den nächsten Seiten erfahren Sie mehr über die Themen, die den VRM im vergangenen Jahr bewegt haben.

Wir wünschen Ihnen dabei viel Vergnügen.



Stephan Pauly

Stephan Pauly M. A.

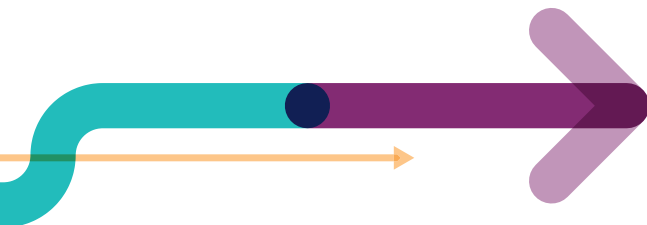
Geschäftsführer der VRM GmbH



Manuel Andrack

Dr. Alexander Saftig

Landrat des Landkreises Mayen-Koblenz,
Vorsitzender der VRM-Gesellschafterversammlung



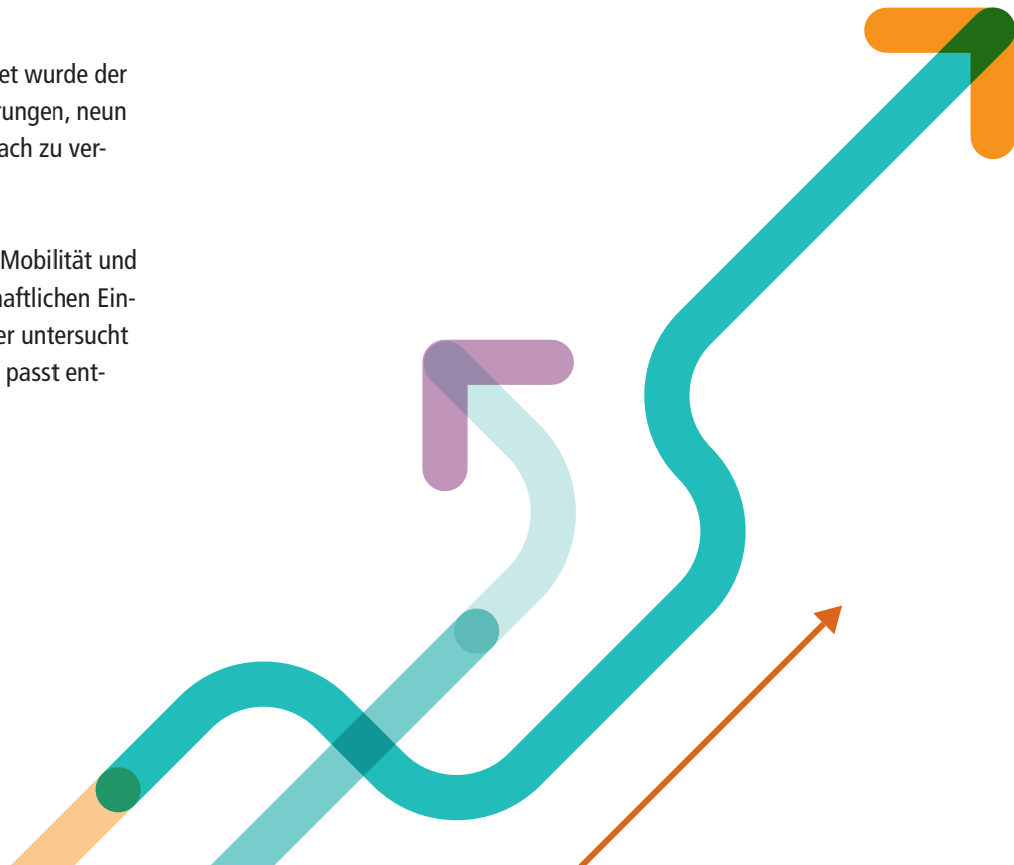
Der VRM

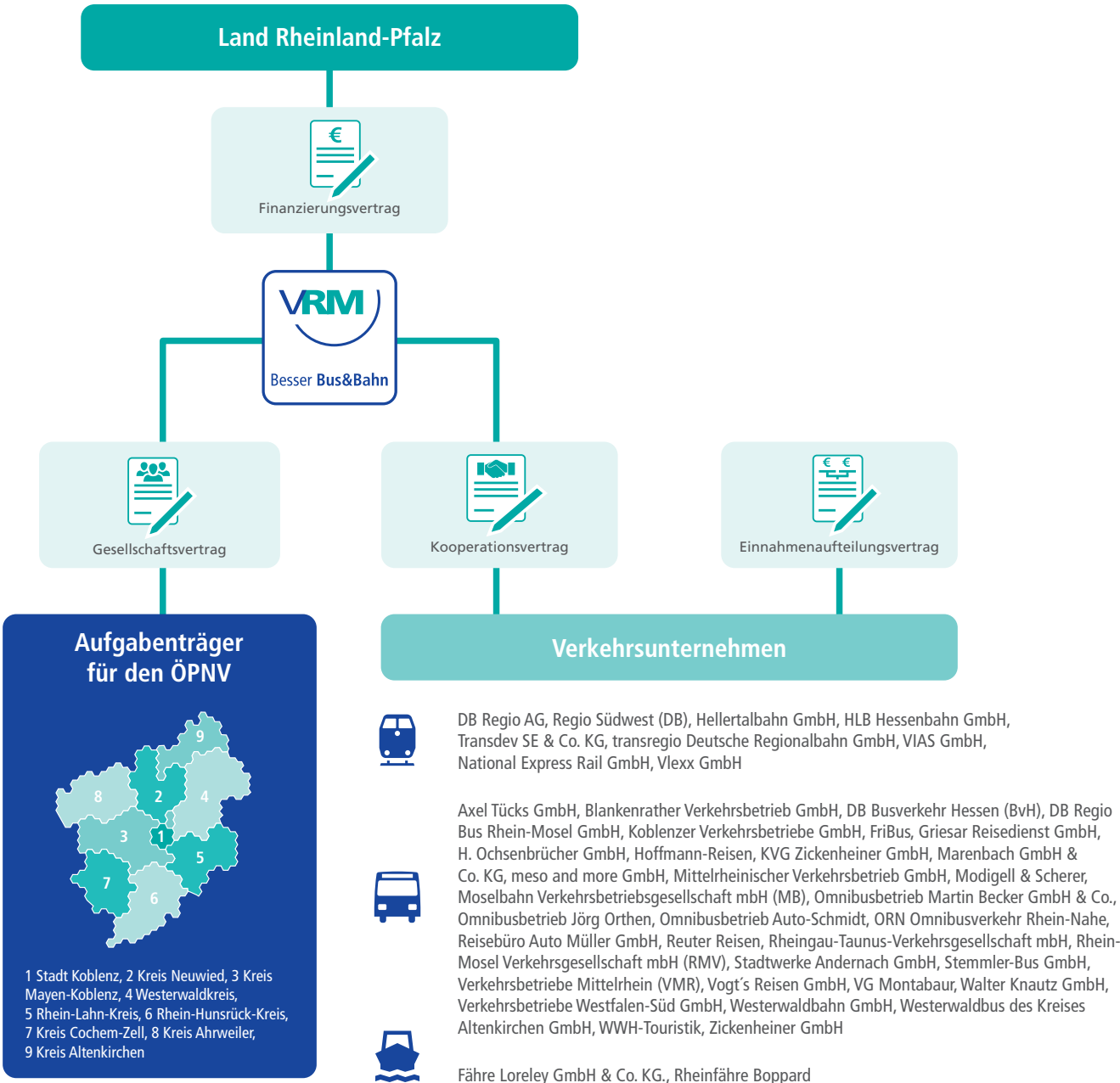
In Rheinland-Pfalz sind die Landkreise und kreisfreien Städte per Gesetz als Aufgabenträger im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) definiert. Damit sind sie zuständig für die Ausgestaltung der Verkehrsbedienung und des ÖPNV in ihrem Gebiet.

Um einen attraktiven ÖPNV in der Region anzubieten, haben sich die Aufgabenträger in der Region Rhein-Mosel zusammengeschlossen und zum 1. Januar 2002 einen einheitlichen Verbundtarif eingeführt. Das war die offizielle Geburtsstunde des Verkehrsverbundes Rhein-Mosel (VRM).

Vorausgegangen waren jahrelange Vorbereitungen, denn gegründet wurde der VRM bereits 1996. Der lange Vorlauf verdeutlicht die Herausforderungen, neun Aufgabenträger und über 50 Verkehrsunternehmen unter einem Dach zu vereinen.

Aufgabe des VRM ist es, eine Balance zwischen flächendeckender Mobilität und bezahlbaren Fahrpreisen für die Fahrgäste einerseits sowie wirtschaftlichen Einnahmen für die Verkehrsunternehmen andererseits zu finden. Daher untersucht der Verbund jährlich sein Angebot sowie die Preisentwicklung und passt entsprechend der Ergebnisse seine Preise an.





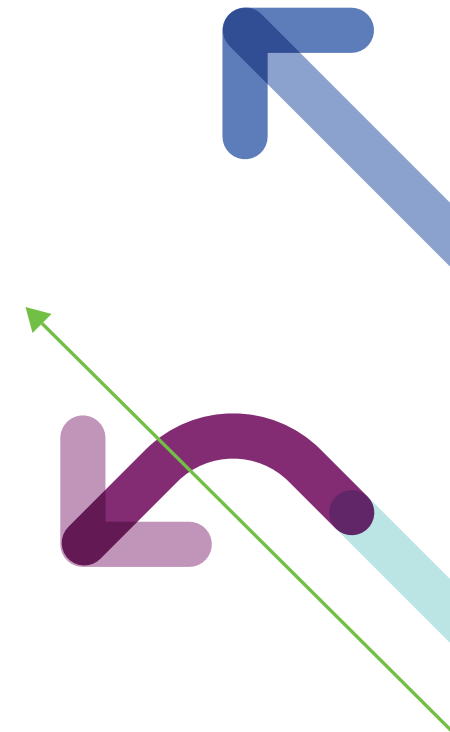
Der VRM trotz dem Fachkräftemangel mit einem **innovativen Bündnis**

Der Fachkräftemangel in der Mobilitätsbranche ist eine große Herausforderung für den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV). Deshalb hat der VRM ein bundesweit einmaliges Busfahrerprojekt mit seinen Partnern gestartet. In Kooperation mit dem Jobcenter Mayen-Koblenz und den Arbeitgebern DB Regio Bus, Transdev, Koblenzer Verkehrsbetriebe, Ahrweiler Verkehrsgesellschaft und Westerwald Bus kümmert sich der VRM um die Organisation der Ausbildung des Busfahrpersonals. Finanziert wird die Busführerscheinausbildung zu gleichen Teilen durch das Jobcenter Mayen-Koblenz sowie das jeweilige Busunternehmen.



VRM-Geschäftsführer Stephan Pauly (links), Landrat Dr. Alexander Saftig (Mitte) gemeinsam mit dem Ersten Kreisbeigeordneten Burkhard Nauroth (rechts)
Foto: Kreisverwaltung/Morcinek

Gut ausgebildetes Fahrpersonal ist besonders wichtig für den weiteren Ausbau des ÖPNV-Angebots in der Region. Die Fahrgäste erwarten eine deutliche Steigerung der Qualität mit mehr Bussen, attraktiveren Linien und besseren Taktungen. Der Ausbau des ÖPNV-Angebotes wird auch in den kommenden Jahren eine Anstrengung sein, die nur mit vereinten Kräften zu schaffen ist.



Erfolgreiche Saison für die RadBusse in Rheinland-Pfalz



Aufgrund der Corona-Pandemie konnten die RadBusse in Rheinland-Pfalz erst im Mai starten. Trotz dieser Verzögerung ist die Freizeitsaison doch noch erfolgreich zu Ende gegangen.

Von Saisonstart bis zum 1. November 2020 haben insgesamt 19.000 Radfahrerinnen und Radfahrer einen Platz für die Fahrradmitnahme reserviert – eine Steigerung um 9 % zum Vorjahr. Für die Verantwortlichen ist das ein deutliches Zeichen, dass es eine große Nachfrage nach attraktiven Freizeitangeboten in der Region gibt.

Auch die Anzahl der Kooperationspartner ist inzwischen auf knapp 30 gestiegen. Dazu gehören Tourist-Informationen und Übernachtungsbetriebe, bei denen die Plätze für die RadBusse reserviert werden können. Weitere Kooperationspartner sind jederzeit willkommen.

Die RadBusse sind ein Angebot der Partner VRM, Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Rheinland-Pfalz Nord (SPNV-Nord) und Verkehrsverbund Region Trier (VRT).

Das Infomagazin zum Stadtverkehr in Simmern ist da



Der VRM und die Kreisverwaltung des Rhein-Hunsrück-Kreises haben zusammen ein neues Infomagazin für den Stadtverkehr in Simmern herausgebracht. So haben im September 2020 die Bürgerinnen und Bürger aus Simmern auf anschauliche Weise alle Infos zu den attraktiven, neuen Verbindungen der Stadtverkehrslinien erhalten.

So war beispielsweise auf einen Blick erkennbar, mit welchen Linien Sie von Ihrem Wohngebiet aus zu verschiedenen Zielen, wie z.B. Einkaufszentren, fahren können und wie sie gegebenenfalls umsteigen können. Für alle, die die Fahrplanauskunft des VRM noch nicht kennen, gibt es eine ausführliche Schritt-für-Schritt-Anleitung. So finden alle Fahrgäste in Simmern bequem ihre Fahrt und kommen sicher und zuverlässig ans Ziel.



Neue Wanderbroschüre gibt Inspirationen zu Ausflügen in die Natur

Unter dem Titel „Heimat erwandern – Kurze Touren an Rhein und Mosel“ hat der VRM gemeinsam mit dem Verlag Regionalkultur eine Wanderbroschüre herausgegeben. Autor der Wanderbroschüre ist kein geringerer als Manuel Andrack, der als Autor bereits zahlreiche Bestseller im Bereich der Wanderlektüren geschrieben hat.



Gerade während der Corona-Pandemie haben viele die Schönheiten und die vielfältigen Angebote in ihrer Region neu entdeckt. Die Wanderbroschüre bietet begeisterten Hobbywanderleuten sechs abwechslungsreiche Touren mit einer maximalen Länge von 10 Kilometern. Somit haben interessierte Leserinnen und Leser eine gute Auswahl an bezaubernden Wanderstrecken in der Region, ohne sich körperlich zu überanstrengen. Abgerundet werden die Routen durch persönliche Tipps zur Einkehr, Informationen zu An- und Abreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln und durch spannende Details zu der Geschichte der regionalen Eisenbahnstrecken.

Das VRM-Gästeticket gibt's jetzt auch im Landkreis Neuwied

Das 4-Sterne-Ferienhaus Löh in Kleinmaischeid ist der erste Übernachtungsbetrieb im Landkreis Neuwied, der mit dem VRM einen Vertrag über ein VRM-Gästeticket abgeschlossen hat. Übernachtungsgäste des Ferienhauses Löh können seit Januar 2020 für die Dauer ihres Aufenthalts Busse und Bahnen im gesamten VRM-Gebiet kostenlos nutzen.

Das VRM-Gästeticket ist aber auch ein Vorteil für alle Beherbergungsbetriebe: Für viele Reisende sind kostenlose Fahrten im ÖPNV ein attraktiver Anreiz für die Buchung einer Übernachtung.

Im VRM-Gebiet gibt es mittlerweile rund 1.200 Übernachtungsbetriebe, die das VRM-Gästeticket anbieten. Die Zahl der teilnehmenden Betriebe steigt stetig weiter an. Einer davon ist jetzt auch im Landkreis Neuwied vertreten. Und weitere werden sicherlich folgen.



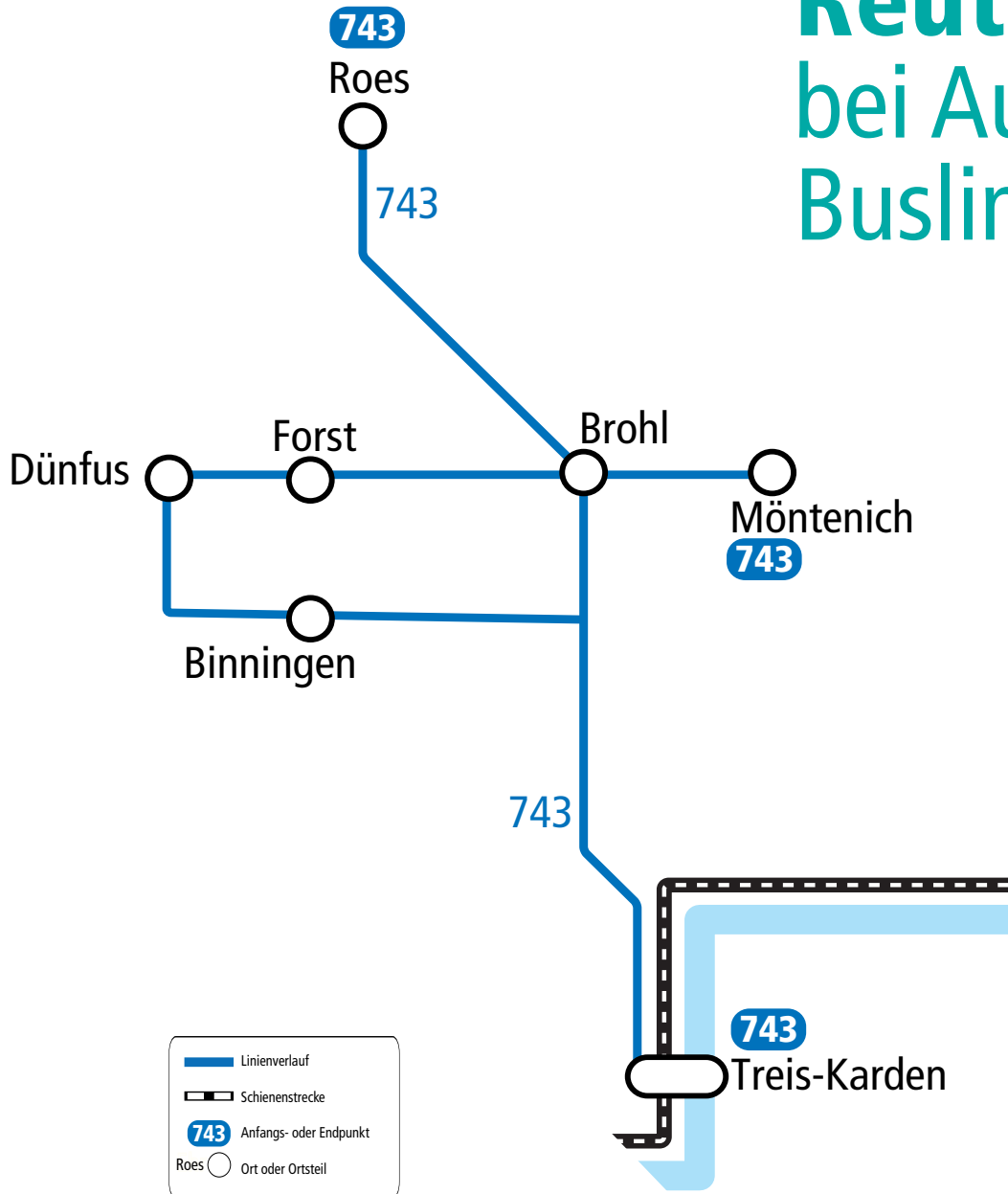
Das VRM-JobTicket wird immer beliebter



Der Erwerb des VRM-JobTickets wurde zum Jahreswechsel 2019/2020 in Zusammenarbeit mit den Verkehrsunternehmen deutlich vereinfacht: Schon ab einer Mindestabnahme von nur zehn Tickets kann ein entsprechender Vertrag geschlossen werden. Im vergangenen Jahr hat der VRM dann auch gleich neue Kooperationspartner gewonnen. Dazu gehören u. a. die Struktur- und Genehmigungsdirektion (SGD) Nord aus Koblenz, die Stadtverwaltung Koblenz, die Sparkasse Koblenz und die Kreisverwaltung Mayen-Koblenz.

Mit dem neuen VRM-JobTicket können die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Bussen und Bahnen im gesamten VRM-Gebiet für nur 66 Euro im Monat nutzen. Bei den neuen Partnern erhalten damit über 3.000 weitere Angestellte die Möglichkeit, vom Auto auf die öffentlichen Verkehrsmittel umzusteigen und ihren eigenen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Reuter Reisen setzt sich bei Ausschreibung der Buslinie 743 durch



Am 1. August 2020 hat die Firma Reuter Reisen e.K. aus Treis-Karden die Verkehre der Buslinie 743 im Landkreis Cochem-Zell übernommen. Für die Ausschreibung mit rund 72.600 Nutzwagenkilometern hatte Reuter Reisen e.K. zuvor das attraktivste Angebot eingereicht und den Zuschlag erhalten.

Das bisherige Busangebot zwischen Roes, Brohl, Binningen und Treis-Karden ist wochentags ausgeweitet worden und sorgt jetzt für sechs tägliche Fahrten in jeder Richtung. Besonders für die Feiertage ist das eine deutliche Erweiterung des Verkehrsangebots.

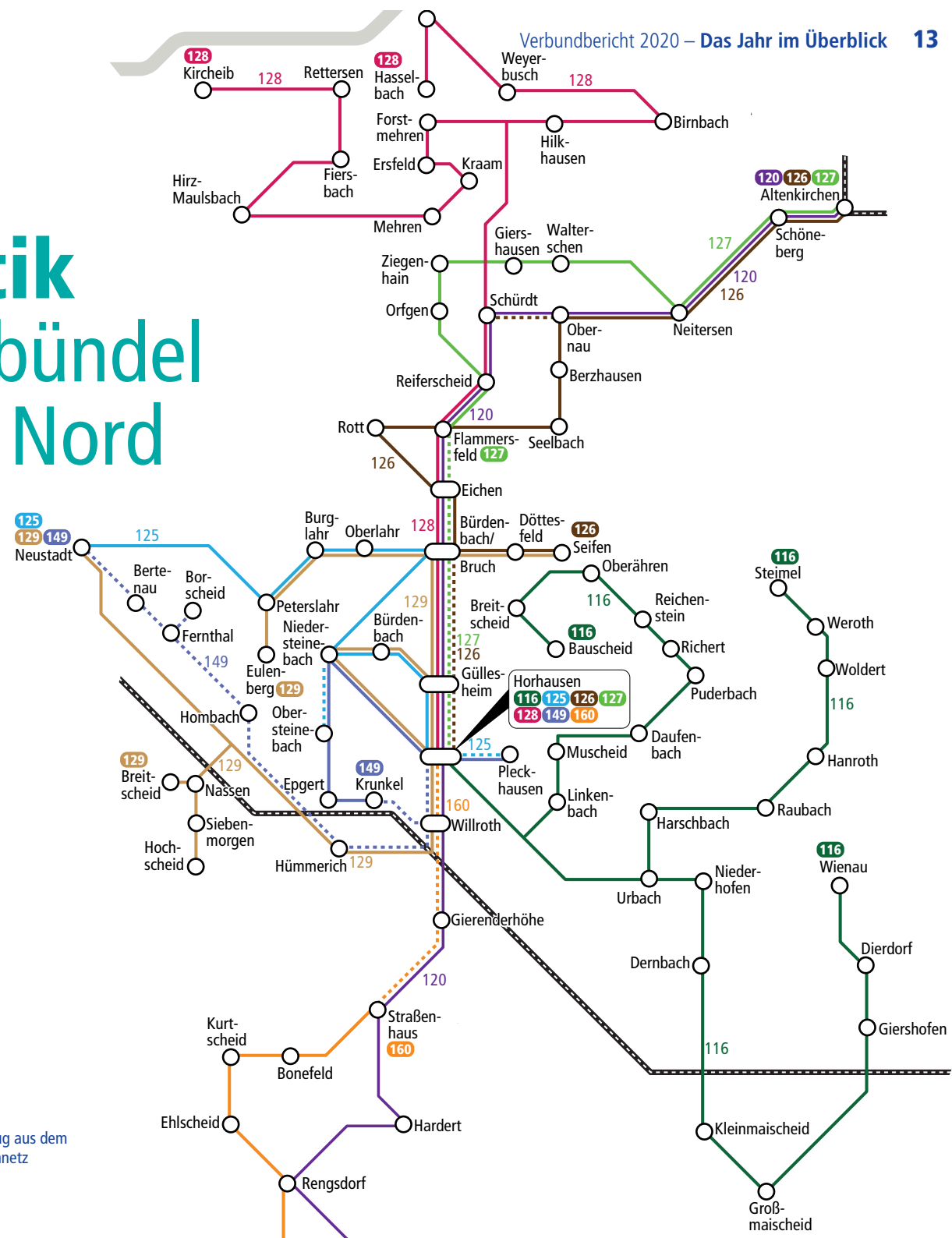


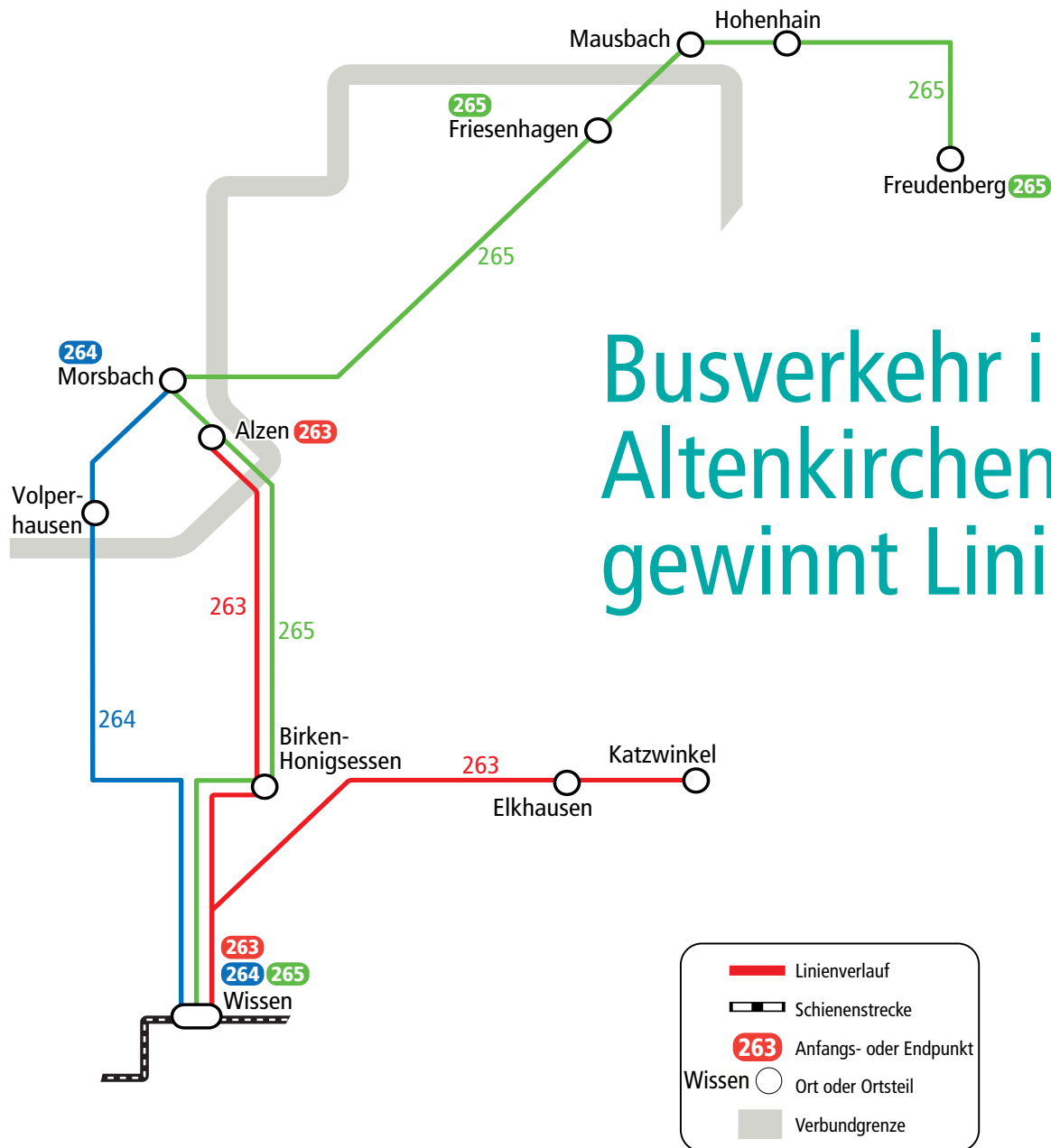
Bischoff Touristik übernimmt Linienbündel Raiffeisen-Region Nord

Ende Oktober konnte die Bischoff Touristik GmbH & Co. KG aus Fiersbach die Ausschreibung des Linienbündels Raiffeisen-Region Nord für sich entscheiden und übernimmt damit die entsprechende Verkehrsleistung von Februar 2021 bis Mitte Dezember 2025. Die insgesamt neun Buslinien waren zusammen vom Landkreis Altenkirchen, dem Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Rheinland-Pfalz Nord (SPNV-Nord) und dem VRM europaweit ausgeschrieben worden.

Die Vergabe des Linienbündels Raiffeisen-Region Nord ist ein weiterer Schritt bei der Umsetzung des „ÖPNV-Konzept Nord“. Dabei handelt es sich um ein Gemeinschaftsprojekt des Landes Rheinland-Pfalz, des SPNV-Nord und der Verkehrsverbünde Rhein-Mosel und Region Trier (VRM und VRT), das die Angebotsoffensive des Rheinland-Pfalz Taktes auf regionale und lokale Busverkehre ausweitet.

Auszug aus dem Liniennetz



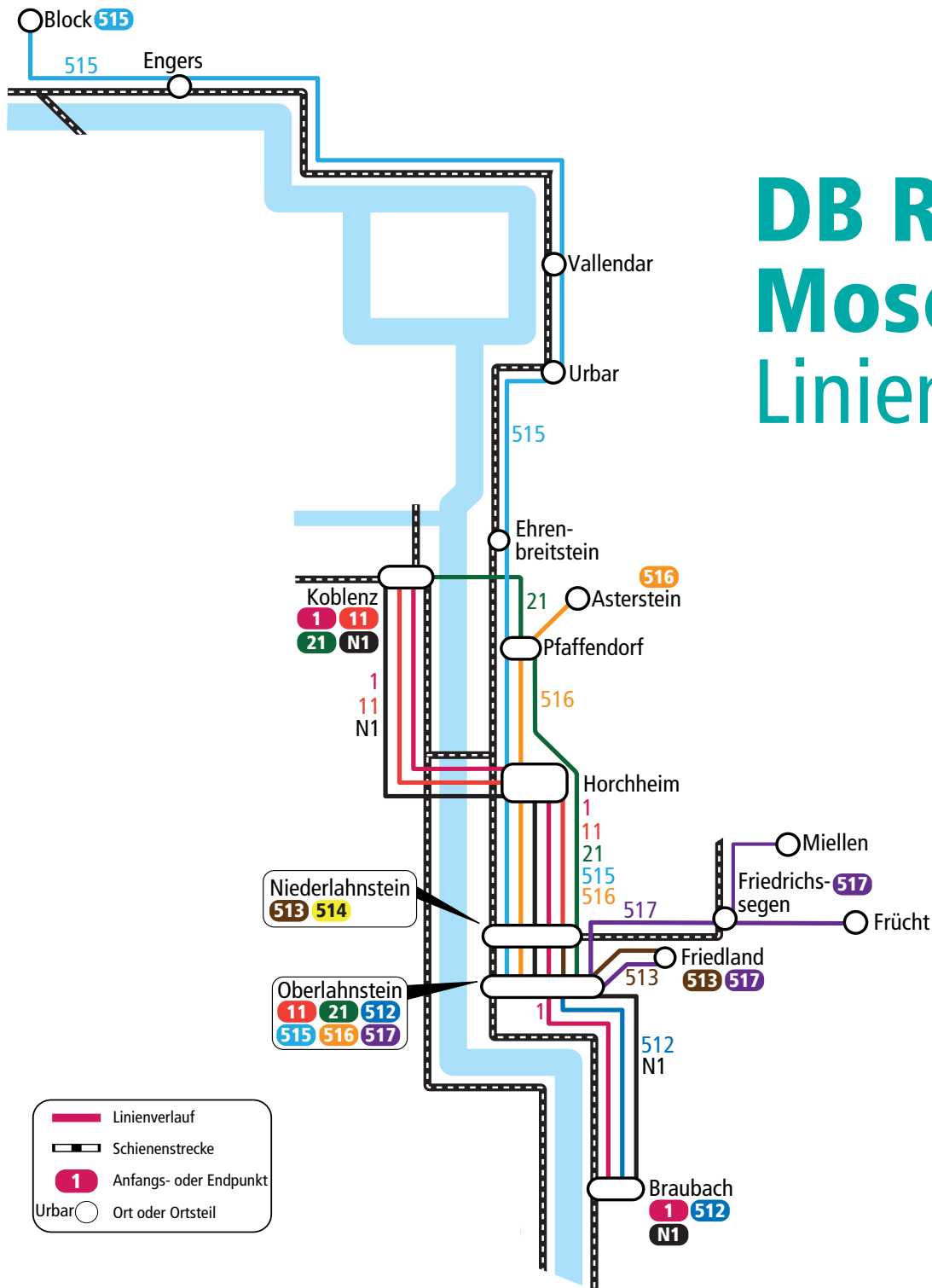


Busverkehr im Landkreis Altenkirchen: **Jung Bus** gewinnt Linienbündel

Mit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2020 übernahm die Jung Bus GmbH aus Hachenburg das Linienbündel Wildenburger Land. Bei der europaweiten Vergabe der drei Buslinien, die im Auftrag des Landkreises Altenkirchen durchgeführt worden war, hatte die Jung Bus GmbH das attraktivste Angebot eingereicht.

Zu den neuen Verbindungen des Linienbündels zählt unter anderem die neue Linie 265, die zwischen Friesenhagen, Morsbach und Wissen täglich im 2-Stunden-Takt fährt. Montags bis freitags ist sie zu den Hauptverkehrszeiten sogar stündlich unterwegs. Diese Verbindung sorgt auch für bessere Umsteigemöglichkeiten am Bahnhof Wissen, um mit den Zügen der Linie RE 9 von bzw. nach Köln zu fahren.

DB Regio Bus Rhein-Mosel gewinnt das Linienbündel Lahnstein



Insgesamt zehn Buslinien sind mit dem Linienbündel Lahnstein im Auftrag des Rhein-Lahn-Kreises europaweit neu vergeben worden. Die DB Regio Bus Rhein-Mosel GmbH aus Montabaur hat sich dabei durchgesetzt und zum Fahrplanwechsel am 13. Dezember 2020 die zugehörigen Leistungen übernommen.

Eine Verbesserung des Busangebotes ist unter anderem die Bedienung aller Lahnsteiner Stadtteile, die nicht an die Schiene angebunden sind. Dazu zählt beispielsweise die Lahnhöhe in Oberlahnstein, die wochentags einen 30-Minuten-Takt erhalten hat. Zwischen Oberlahnstein und dem Zentralplatz in Koblenz fahren die Busse zudem werktags in den Hauptverkehrszeiten alle 15 Minuten.

Clever mobil mit Bus und Bahn

Der VRM hat auch 2020 in Zusammenarbeit mit dem Verkehrsclub Mittelrhein/Koblenz (VCD) wieder zu Ticket-Schulungen eingeladen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger erhielten einen Überblick über die vielfältigen Mobilitätsangebote und Auswahlmöglichkeiten an günstigen Fahrkarten. Zudem gab es passende Infomaterialien, die die Planung von Wander- oder Radausflügen in der Region vereinfachen.



Schulungstermin in Bad Ems
Foto: VRM (Das Foto ist aus dem Jahr 2018. Deshalb werden keine Masken getragen.)



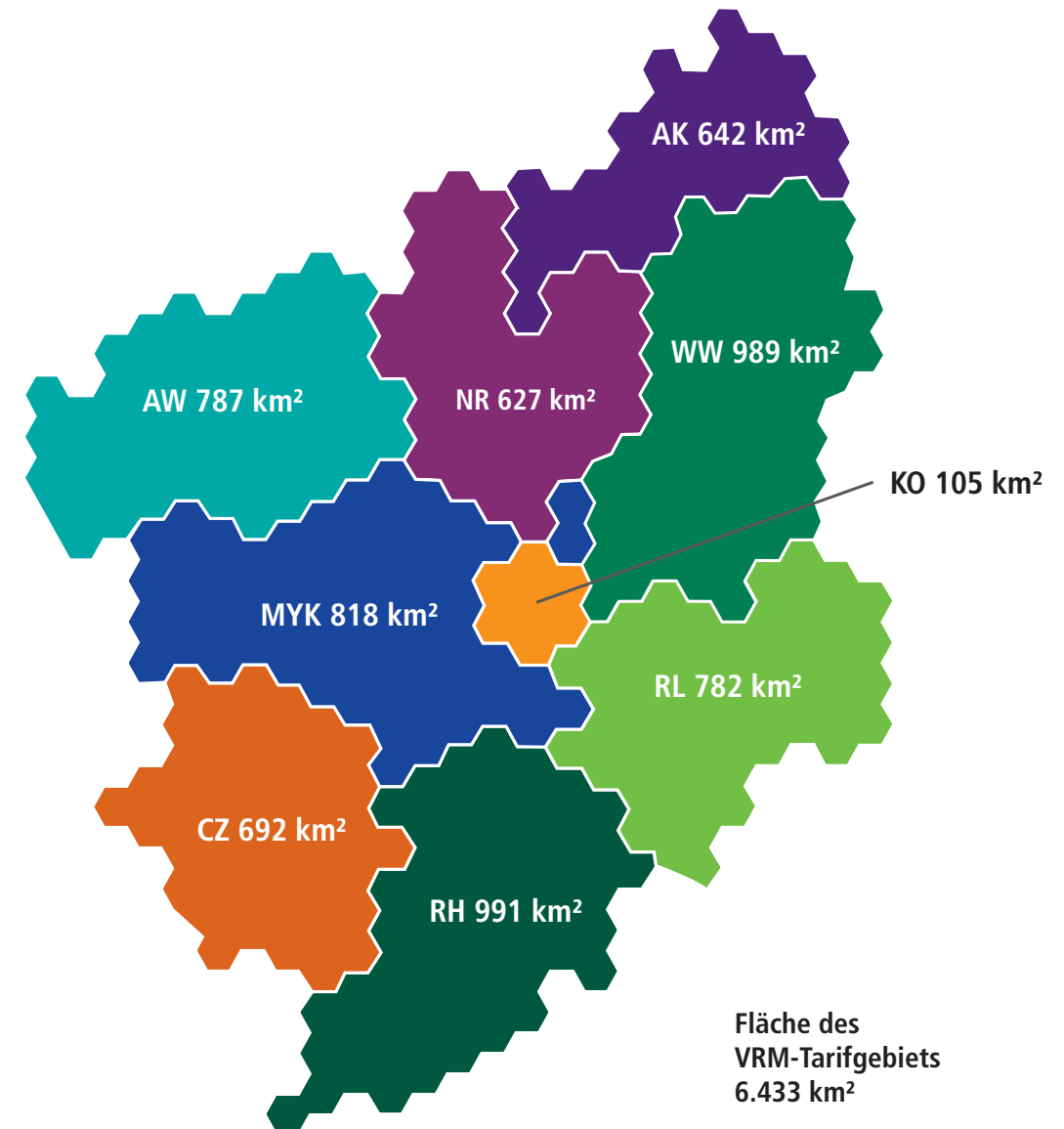
Verbunddaten

Nahverkehrsangebot im Verbundgebiet entwickelt sich weiter positiv

Auch 2020 ist die Anzahl der ÖPNV-Linien wieder gestiegen. Das zeigt, dass auf die steigende Einwohnerzahl im Verbundgebiet mit einem guten Angebot reagiert wird. Aufgrund der Corona-Pandemie sind die Fahrgastzahlen jedoch stark zurückgegangen.

	2019	2020
Haltestellen gesamt	4.710	4.806
davon Schienenhaltepunkte	145	145
Tarifwaben	406	430
Verkehrsunternehmen	41	42
Streckennetzlänge	10.177	10.079*
davon Schiene	517	517
ÖPNV-Linien	496	500

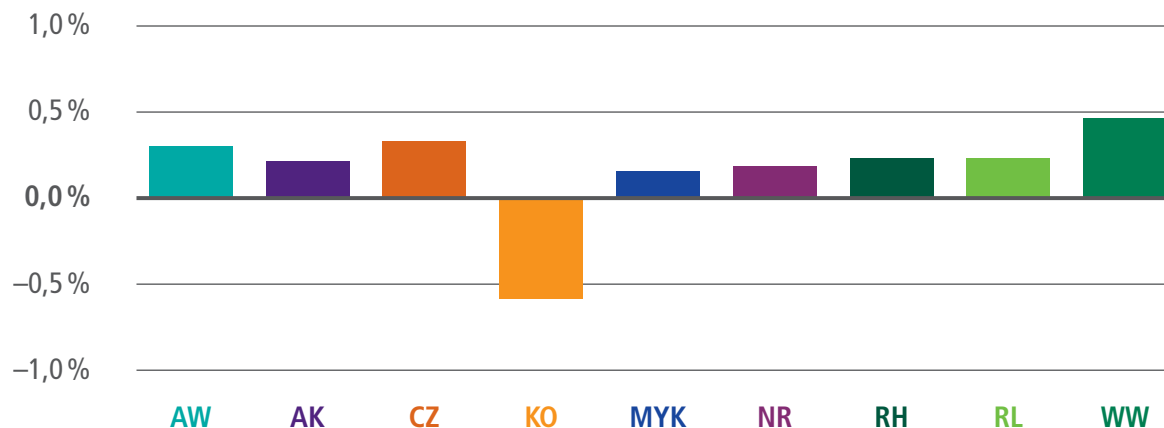
* Schwankungen unter anderem aufgrund verbesserter Datengrundlage und neuem Berechnungsansatz



Entwicklung der Einwohnerzahlen

Veränderung der Einwohnerzahlen nach Landkreisen von 2019 auf 2020

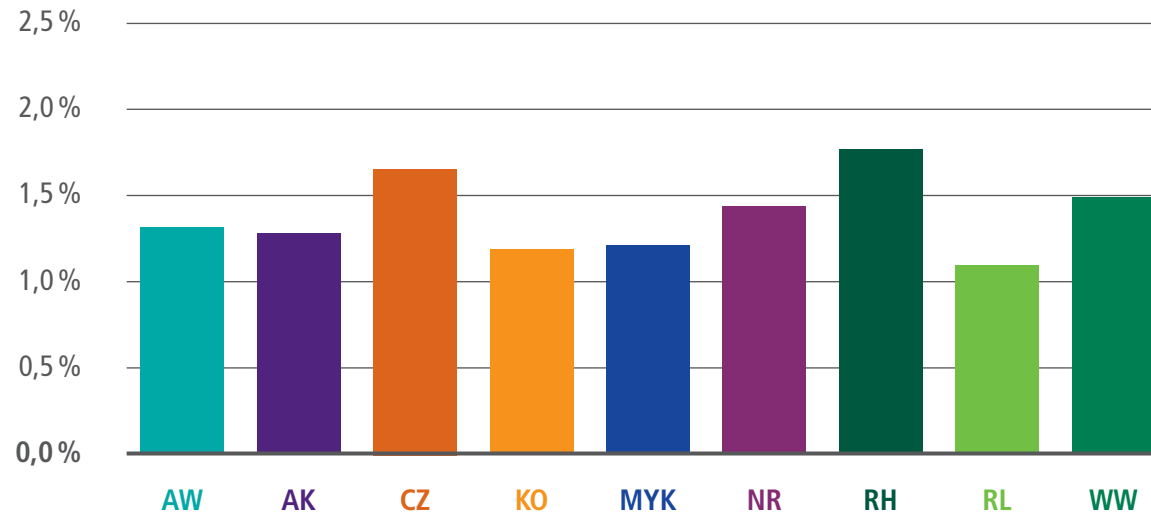
Die Bevölkerungsentwicklung im VRM-Gebiet verläuft nahezu konstant.



Einwohnerzahlen nach Landkreisen und Veränderung von 2019 auf 2020

Landkreis/Kürzel	2019	2020	Veränderung
Ahrweiler/AW	130.086	130.479	393 (0,30 %)
Altenkirchen/AK	128.805	129.087	282 (0,22 %)
Cochem-Zell/CZ	61.375	61.578	203 (0,33 %)
Koblenz/KO	114.052	113.388	-664 (-0,58 %)
Mayen-Koblenz/MYK	214.434	214.786	352 (0,16 %)
Neuwied/NR	182.811	183.131	320 (0,18 %)
Rhein-Hunsrück/RH	103.163	103.401	238 (0,23 %)
Rhein-Lahn/RL	122.297	122.574	277 (0,23 %)
Westerwald/WW	201.904	202.830	926 (0,46 %)
Gesamt/VRM	1.258.927	1.261.254	2.327 (0,18 %)

Entwicklung des PKW-Bestands



Veränderung des PKW-Bestands nach Landkreisen von 2019 auf 2020

Der Anstieg der PKW-Anzahl im VRM-Gebiet hängt möglicherweise mit der persönlichen Isolation während der Corona-Pandemie zusammen.

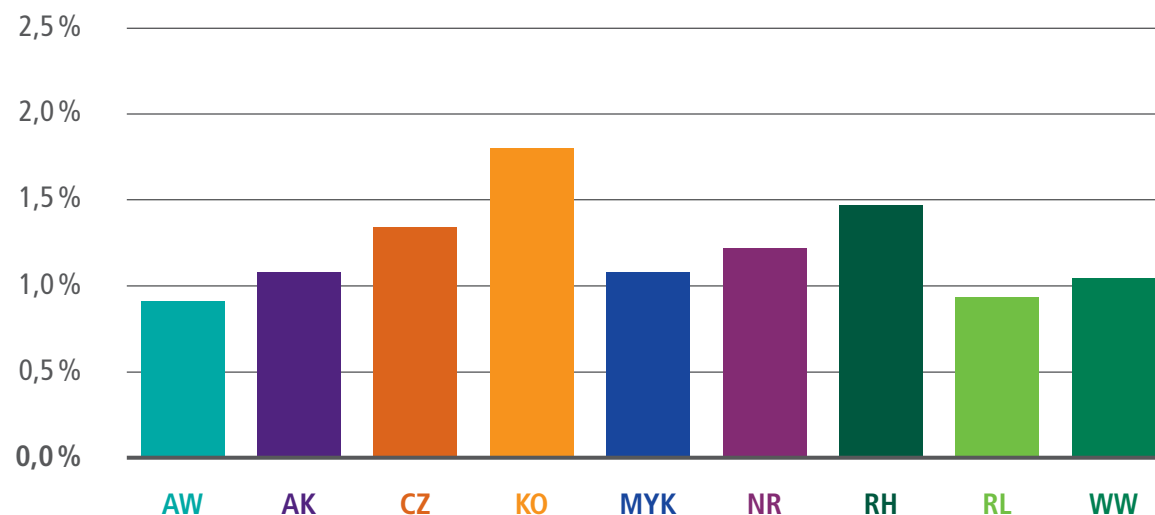
Landkreis/Kürzel	2019	2020	Veränderung
Ahrweiler/AW	85.294	86.411	1.117 (1,31%)
Altenkirchen/AK	83.893	84.964	1.071 (1,28%)
Cochem-Zell/CZ	41.267	41.949	682 (1,65%)
Koblenz/KO	63.714	64.463	749 (1,18%)
Mayen-Koblenz/MYK	138.560	140.240	1.680 (1,21%)
Neuwied/NR	119.738	121.459	1.721 (1,44%)
Rhein-Hunsrück/RH	69.914	71.154	1.240 (1,77%)
Rhein-Lahn/RL	80.021	80.891	870 (1,09%)
Westerwald/WW	136.486	138.521	2.035 (1,49%)
Gesamt/VRM	818.887	830.052	11.165 (1,36%)

PKW-Bestand nach Landkreisen und prozentuale Veränderung von 2019 auf 2020

Entwicklung der PKW-Dichte

Veränderung der PKW-Dichte nach Landkreisen von 2019 auf 2020

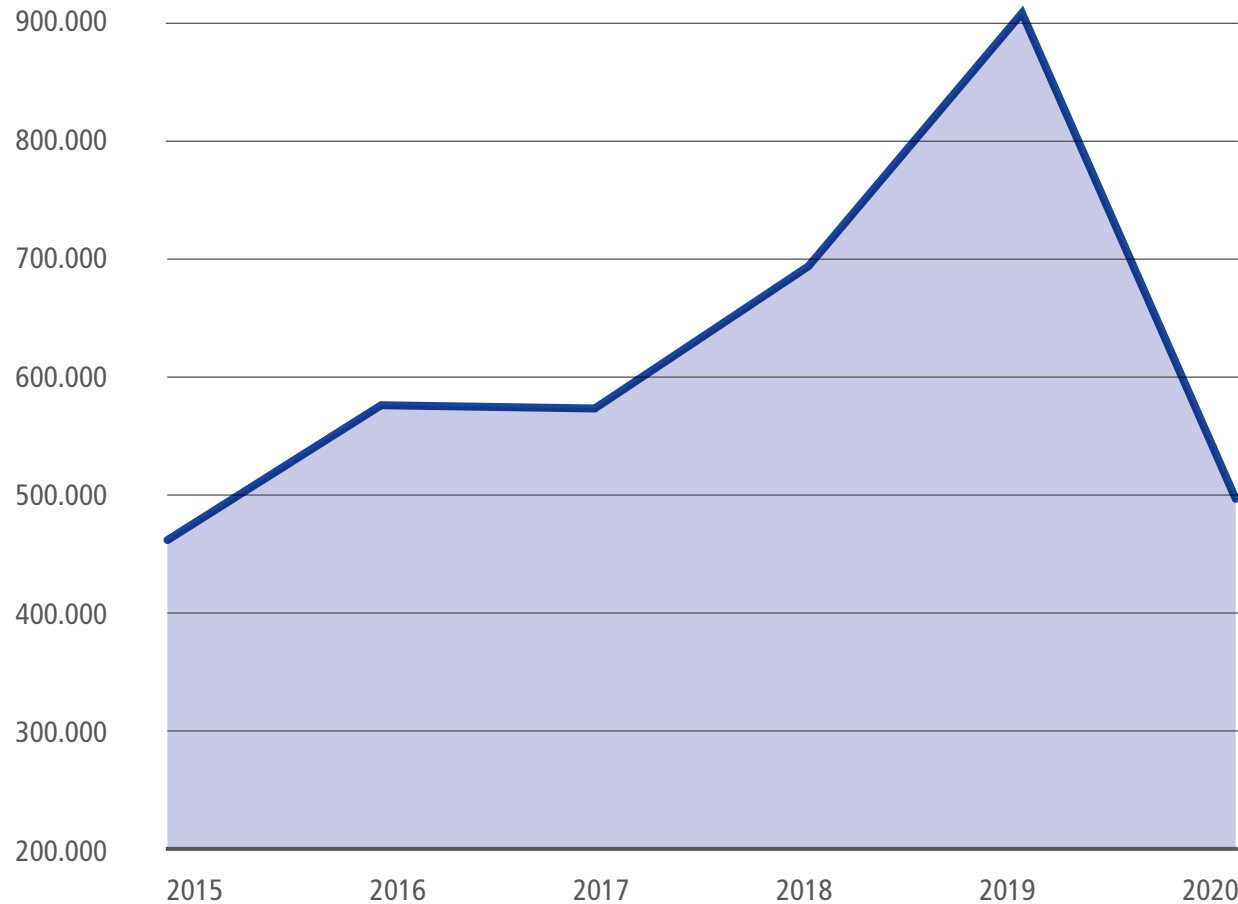
Die PKW-Dichte im VRM-Gebiet ist mit 658 zugelassenen PKW pro 1.000 Einwohnern weiter gestiegen. Damit ist sie sowohl im deutschlandweiten Vergleich (2019: 569) als auch innerhalb von Rheinland-Pfalz (2019: 619) deutlich höher.



PKW-Dichte nach Landkreisen und prozentuale Veränderung von 2019 auf 2020 (je 1.000 Einwohner)

Landkreis/Kürzel	2019	2020	Veränderung
Ahrweiler/AW	656	662	6 (0,91%)
Altenkirchen/AK	651	658	7 (1,08%)
Cochem-Zell/CZ	672	681	9 (1,34%)
Koblenz/KO	559	569	10 (1,79%)
Mayen-Koblenz/MYK	646	653	7 (1,08%)
Neuwied/NR	655	663	8 (1,22%)
Rhein-Hunsrück/RH	678	688	10 (1,47%)
Rhein-Lahn/RL	654	660	6 (0,92%)
Westerwald/WW	676	683	7 (1,04%)
Gesamt/VRM	650	658	8 (1,23%)

Entwicklung der verkauften VRM-Gästetickets



Veränderung der verkauften VRM-Gästetickets nach Landkreisen von 2015 bis 2020

Der starke Rückgang ist hier den Lockdown-Maßnahmen während der Corona-Pandemie geschuldet. Allerdings ist bemerkenswert, dass in den Jahren 2019 und 2020 rund 10 % aller Übernachtungen mit einem VRM-Gästeticket erfolgten, mit stetig steigender Tendenz.

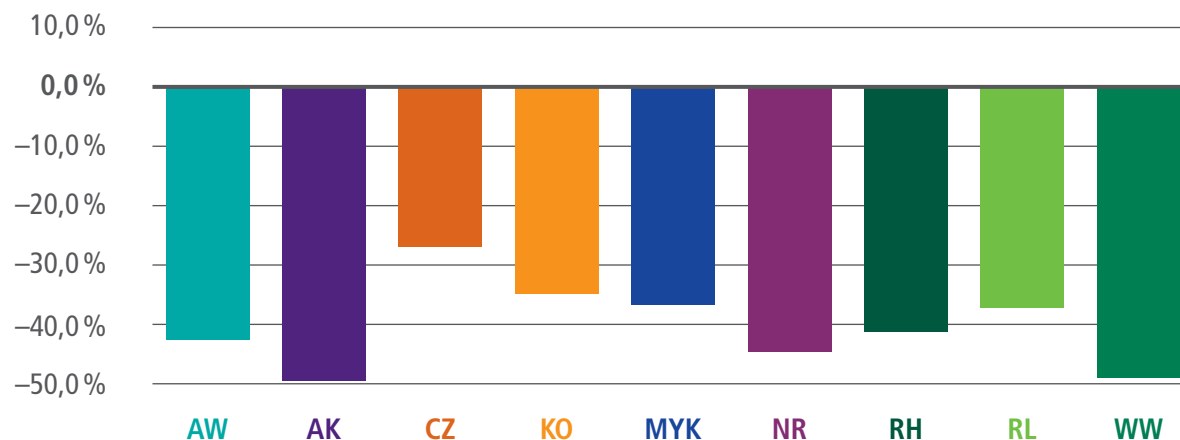
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	Veränderung
Übernachtungen	460.710	575.238	572.483	693.220	908.293	495.776	-45,42 %

VRM-Gästetickets in den letzten sechs Jahren sowie prozentuale Veränderung von 2019 auf 2020

Entwicklung der Übernachtungszahlen

Veränderung der Übernachtungen nach Landkreisen von 2019 auf 2020

Auch bei den Übernachtungsbetrieben hat die Corona-Pandemie 2020 ihre Spuren hinterlassen. Das kommende Jahr verspricht aber ein Aufatmen.



Übernachtungen nach Landkreisen und prozentuale Veränderung von 2019 auf 2020

Landkreis/Kürzel	2019	2020	Veränderung	
Ahrweiler/AW	1.490.741	858.892	-631.849	(-42,38 %)
Altenkirchen/AK	241.396	122.267	-119.129	(-49,35 %)
Cochem-Zell/CZ	2.307.685	1.688.537	-619.148	(-26,83 %)
Koblenz/KO	732.020	478.686	-253.334	(-34,61 %)
Mayen-Koblenz/MYK	914.587	580.083	-334.504	(-36,57 %)
Neuwied/NR	345.333	191.601	-153.732	(-44,52 %)
Rhein-Hunsrück/RH	871.319	512.127	-359.192	(-41,22 %)
Rhein-Lahn/RL	753.630	474.125	-279.505	(-37,09 %)
Westerwald/WW	764.412	390.919	-373.493	(-48,86 %)
Gesamt/VRM	8.421.123	5.297.237	-3.123.886	(-37,10 %)

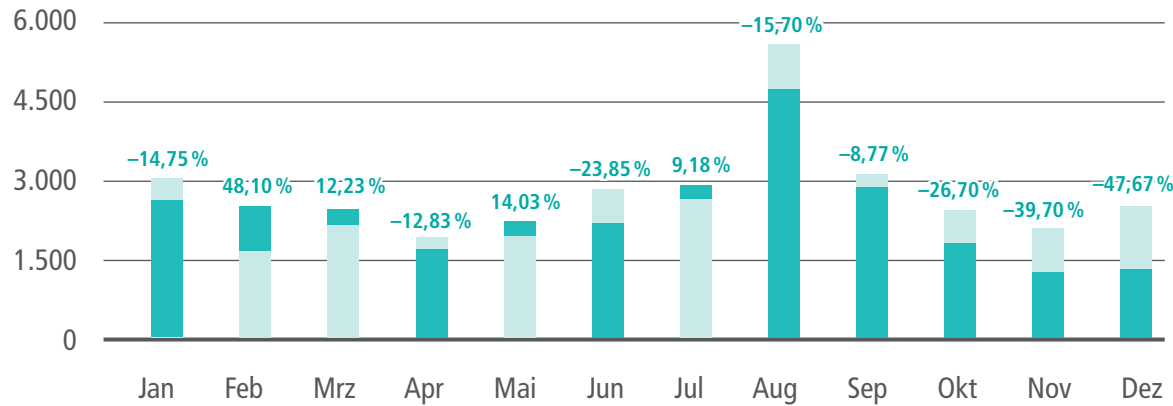
Hotline- und Internetnutzung

Entwicklung der kostenlosen VRM-Hotline zwischen 2019 und 2020 in Prozent

Sinkende ÖPNV-Nachfrage während Corona hat auch Auswirkungen auf die Inanspruchnahme der Kundeninformationskanäle.

Die Gesamtzahl der Anrufe (28.695) ist um 3.642 Anrufe (-11,26%) gegenüber dem Vorjahr gesunken.

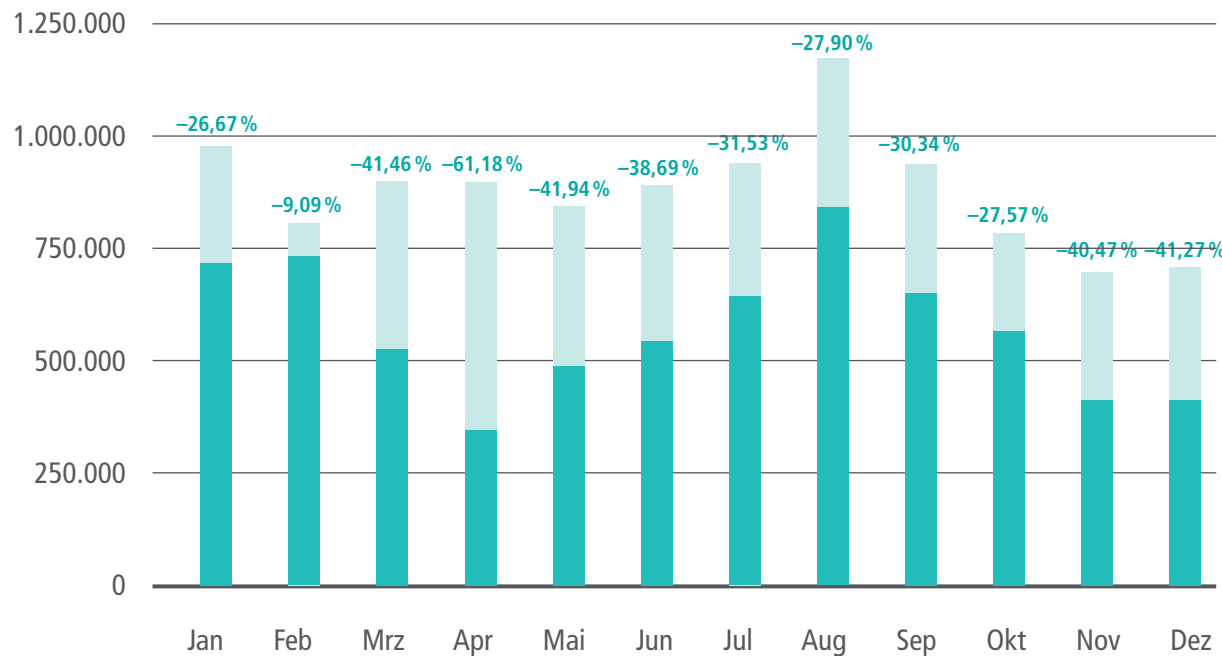
2019 2020



Entwicklung der Aufrufe der Seite www.vrminfo.de zwischen 2019 und 2020 in Prozent

Die Gesamtzahl der Aufrufe (6.894.027) ist um 3.647.336 Aufrufe (-34,60%) gegenüber dem Vorjahr gesunken.

2019 2020



Einnahmen, Verkehrsnachfrage und **Verkehrsleistung**

Zahlen und deren Veränderung von 2019 auf 2020

Einnahmen	2019	2020	Veränderung	
Schülerkarten inkl. Kindergarten	53.342.395*	52.690.443	-651.952	(-1,22 %)
Jedermann-Fahrausweise	40.511.965*	28.876.046	-11.635.919	(-28,72 %)
Sonstige	357.007	164.197	-192.810	(-54,01 %)
Gesamt/VRM	94.211.367	81.730.686	-12.480.681	(-13,25 %)

Fahrtenanzahl und deren Veränderung von 2019 auf 2020

Fahrten mit ...	2019	2020	Veränderung	
Schülerkarten inkl. Kindergarten	48.979.058*	47.939.370	-1.039.688	(-2,12 %)
Jedermann-Fahrausweise	39.248.765*	25.531.366	-13.717.399	(-34,95 %)
Sonstige	381.997	175.691	-206.306	(-54,01 %)
Gesamt/VRM	88.609.820	73.646.427	-14.963.393	(-16,89 %)

Aufgrund der Corona-Pandemie ist die Fahrtenanzahl im Vergleich zum Vorjahr deutlich zurückgegangen.

Verkehrsleistung und Erlöse sowie deren Veränderung von 2019 auf 2020

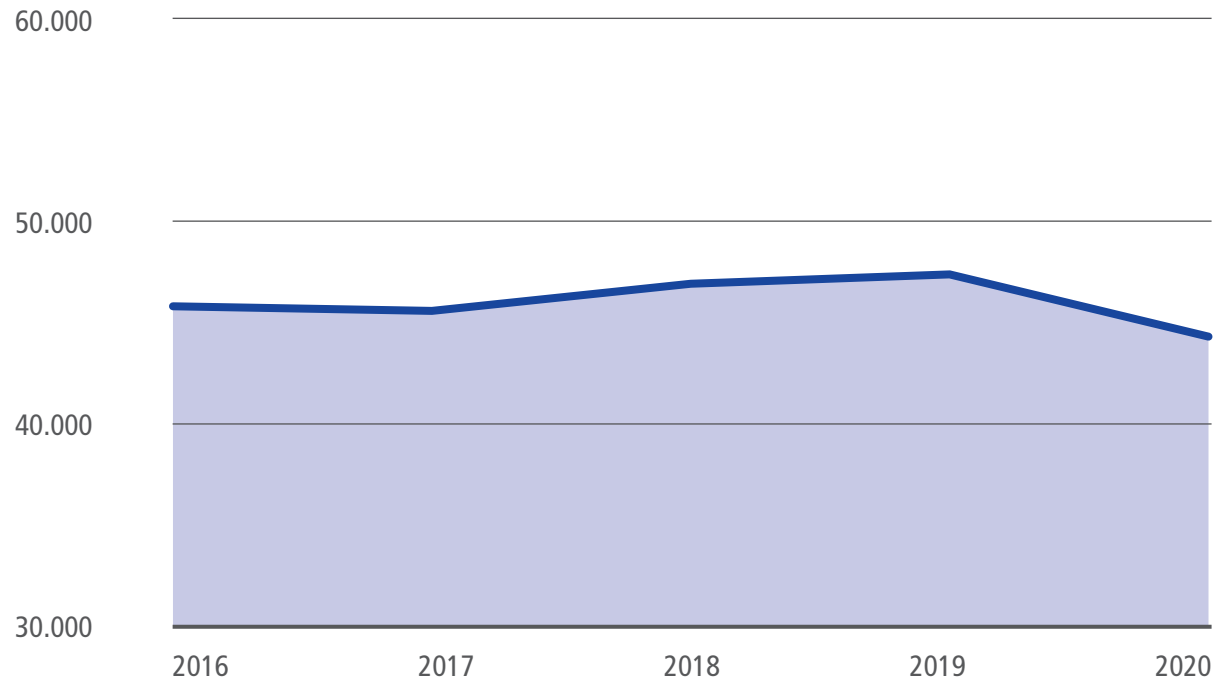
	2019	2020	Veränderung	
Verkehrsleistung [Pkm]	1.013.713.174	833.345.750	-180.367.424	(-17,79 %)
Mittlere Reiseweite [km/Fahrgast]	14,31	13,22	-1,09	(-7,64 %)
Einnahmen je Pkm	0,09 €	0,10 €	0,01 €	(5,60 %)
Einnahmen je Fahrt	1,06 €	1,11 €	0,05 €	(4,42 %)

Die Werte von 2019 auf dieser Seite können gegenüber denen im Verbundbericht 2019 aufgrund von Nachberechnungen abweichen.

* Nachmeldungen, statistische Bereinigungen

Die Corona-Pandemie hat für einen Sondereffekt bei den Statistiken gesorgt.

Entwicklung der Stammkundenzahlen



Entwicklung der Stammkunden* in den letzten fünf Jahren

Die Nachfrage bei den Stammkunden blieb trotz der Corona-Pandemie relativ stabil. Im nächsten Jahr ist wieder mit einem deutlichen Zuwachs an Stammkunden zu rechnen.

	2016	2017	2018	2019	2020	Veränderung
Stammkunden*	45.803	45.575	46.920	47.384	44.299	-6,51 %

Entwicklung der Stammkunden* in den letzten fünf Jahren sowie prozentuale Veränderung von 2019 auf 2020

* Abo-Kunden, SemesterTicket, MobilCard, SchülerPlusTicket, JobTicket, 60-Plus-Ticket Abo, Semesterticket Koblenz anteilig und Westerwald
Die Werte von 2019 auf dieser Seite können gegenüber denen im Verbundbericht 2019 aufgrund von Nachberechnungen abweichen.

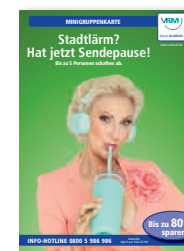
Fahrgastinformationen und veröffentlichte Medien 2020

Auflage der VG-Fahrplanhefte und Taschenfahrpläne

Medium	Auflage
1 haushaltsweit verteiltes Fahrplanheft	12.072
Taschenfahrpläne für Linien	388.000

Auflage weiterer Printmedien

Medium	Auflage
Tarifwabenplan	21.000
Liniennetzplan	12.000
Fahrkarteninfobroschüre	24.500
VRM-MobilCard-Flyer	26.500
60-Plus-Ticket-Flyer	13.500
Freizeit-Flyer	16.000
Happy-Days-Plakate	850
Happy-Days-Flyer	16.000
Plakate mit 6 Motiven	14.100
Tarif- und Beförderungsbedingungen	11.500
JobTicket-Flyer	24.000
Wanderbroschüre „Heimat erwandern“	40.000
Plakate „Heimat erwandern“	1.248



Quellen und Zahlenwerk

Fläche Tarifgebiet:

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

www.infothek.statistik.rlp.de/MeineHeimat/meinKreis.aspx

Einwohnerzahlen:

[www.destatis.de/DE/ZahlenFakten/GesellschaftStaat/Bevoelkerung/Bevoelkerungsstand/](http://www.destatis.de/DE/ZahlenFakten/GesellschaftStaat/Bevoelkerung/Bevoelkerungsstand/Bevoelkerungsstand.html)

[Bevoelkerungsstand.html](http://www.destatis.de/DE/ZahlenFakten/GesellschaftStaat/Bevoelkerung/Bevoelkerungsstand/Bevoelkerungsstand.html)

PKW-Bestand:

https://www.kba.de/DE/Statistik/Produktkatalog/produkte/Fahrzeuge/fz3_b_uebersicht.html

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

www.statistik.rlp.de/de/wirtschaftsbereiche/verkehr/basisdaten-regional/tabelle-2/

Verkehrsleistung:

Eigene Berechnungen des Verkehrsverbundes Rhein-Mosel

Übernachtungen:

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

www.statistik.rlp.de/de/wirtschaftsbereiche/tourismus/basisdaten-regional/tabelle-5/

Übernachtungszahlen mit VRM-Gästeticket:

Eigene Berechnungen des Verkehrsverbundes Rhein-Mosel



Besser Bus&Bahn

www.vrm.info.de

Impressum

Herausgeber:

Verkehrsverbund Rhein-Mosel GmbH (VRM)
Schloßstraße 18–20
56068 Koblenz

Bildnachweis:

VRM (S. 6)
DB Regio Bus Rhein-Mosel GmbH (S. 7)
Manuel Andrack (S. 9)
Halfpoint - stock.adobe.com (S. 11)
VRM (S. 16)

